

Entsprechend den nationalsozialistischen Grundsätzen über die Stärkung der Gesamtfront, ist die alleinige Verantwortung für die Durchführung der Maßnahmen über die Reichsamt für Arbeitsbeschaffung übertragen worden. Dieses Amt wird als Reichsamt für Arbeitsbeschaffung bezeichnet. Die Maßnahmen über die Entlohnung der Reichsbeamten sind indes die Entlohnung der Reichsbeamten. Die Maßnahmen über die Entlohnung der Reichsbeamten sind indes die Entlohnung der Reichsbeamten.

Nun zu der wichtigen Frage der Stellung der Anteilseigner. Die Kapitalanlage der Reichsamt bleibt in der bisherigen Art — das Grundkapital beträgt 150 Mill. RM. — erhalten. Aber künftig sind die Anteilseigner allein deutsche Staatsangehörige zu sein, die die Voraussetzungen zum Erwerb des Reichsbürgerrechts erfüllen, sowie juristische Personen und Unternehmen, die ihren Sitz im Geltungsbereich dieses Gesetzes, also im Gebiet des Reiches ohne das Statutort haben. Die Durchführung dieses Grundgedankes wird durch Übertragungsmaßnahmen herbeigeführt. Wesentlich ist hier, daß die Reichsamt auf die Reichsamt übertragen wird, daß die Reichsamt auf die Reichsamt übertragen wird, daß die Reichsamt auf die Reichsamt übertragen wird.

Das neue Reichsbankgesetz

Aufsichts- und Weisungsrecht des Führers — Abfindung der Anteilseigner

Berlin, 16. Juni.

Vor Vertretern der deutschen Wirtschaftspresse gab Reichswirtschaftsminister und Reichsbankpräsident Funk Erklärungen über das neue Reichsbankgesetz. Das neue Reichsbankgesetz, das mit dem 1. Juni in Kraft tritt und die Reichsbank vom 1. Oktober 1939 eingeleitet in Kraft tritt, hat den Zweck, die Reichsbank als ein Institut zu schaffen, das die Aufgaben der Reichsbank in der Zukunft zu erfüllen vermag. Die Reichsbank wird als ein Institut geschaffen, das die Aufgaben der Reichsbank in der Zukunft zu erfüllen vermag.

Staatsangehörige (Reichsbürger) sowie juristische Personen und Unternehmen mit dem Sitz in Deutschland zugelassen. Die Reichsbank-Anteilhaber sind künftig nur noch Deutsche sein. Die Reichsbank wird als ein Institut geschaffen, das die Aufgaben der Reichsbank in der Zukunft zu erfüllen vermag.

Neuer schwerer Kreuzer

Startauftrag am 1. Juli
dnb. Berlin, 16. Juni.
Am 1. Juni 1939 wird in Bremen auf der Werft „Deutsche Werke“ unter der Leitung des Reichsministeriums für Kriegsmarine der neue schwere Kreuzer „Lützow“ vom Stapel laufen. Der Kreuzer „Lützow“ ist ein Schwerer Kreuzer des Typs „Lützow“, der im Jahre 1939 auf der gleichen Werft abgekauften schweren Kreuzers „Zeyher“ und der jüngste Bau einer Serie von 10000 Tonnern Kreuzern.

Auslöser englischer Protest

Verfälschte Blodade in Peking
ep. Schanghai, 16. Juni.
Der japanische Protest, den am Donnerstagabend der britische Generalkonsul dem japanischen Botschafter überreichte, hat zu einer weiteren Verschärfung der japanischen Maßnahmen in Peking geführt. Die internationale Presse über den Vorfall berichtet. Die japanische Regierung hat die Übertragung der japanischen Maßnahmen in Peking angelehnt. Die englische Regierung hat die Übertragung der japanischen Maßnahmen in Peking angelehnt.

Kurze Nachrichten

Nach dem glanzvollen Auftakt in Weizsäcker am Mittwoch begann am Donnerstag die Fahrt der „Hera“ durch den Ostsee-Kanal. Die „Hera“ wurde durch den Ostsee-Kanal. Die „Hera“ wurde durch den Ostsee-Kanal.

Blüten polnischen Größenwahns

Neue Repressalien und Terrorakte gegen Deutsche

Warschau, 16. Juni.
Die Kriegspropaganda der Polen und ihr Ansehensbedürfnis an den „britischen Freund“ nach dem letzten Anschlag auf den polnischen Botschafter in London sind die Ursachen der neuen Repressalien gegen die deutschen Staatsangehörigen in Polen.

Bulgarien und der Balkanbund

Belgrad, 16. Juni.

Die Wehrkräfte des kaiserlichen Staatspräsidenten in Belgrad sind im Hinblick auf die Bedeutung des Balkanbundes und der Bedeutung Bulgariens im Balkanbunde. Die Wehrkräfte des kaiserlichen Staatspräsidenten in Belgrad sind im Hinblick auf die Bedeutung des Balkanbundes und der Bedeutung Bulgariens im Balkanbunde.

Wirkliche Freude am Rauchen bietet:

ATIKAH 5/4

Die Atikah-Zigaretten sind die besten Zigaretten der Welt. Die Atikah-Zigaretten sind die besten Zigaretten der Welt.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

„Mignon“

Stadtheater.

Die Verheißung der Oper „Mignon“ und der Wert ihrer Neuaufführung im holländischen Stadtheater. Die Verheißung der Oper „Mignon“ und der Wert ihrer Neuaufführung im holländischen Stadtheater.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Planet Mars rückt sich an

Was führt er im Schilde?

Der rotfarbige Bruderplanet der Erde, der von alters her gefürchtete Riesengigant Mars, ist seit Beginn dieses Jahres im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran. Die Erde ist im Annahar begriffen und schreitet sich an uns heran.

Werdend und Wirken des Roten Kreuzes Banner der Liebe über Frauen und Not

VON WILHELM NOWACK

(5. Fortsetzung)

Durch die Anlagen des Palais Luxemburg in Paris machen acht Polizisten ihre nächtliche Runde. Es ist eine milde Nacht, so wie sie das fünfte Jahr gelegentlich noch einmal zum Abschied vom Sommer feiert.

Die beiden Polizisten schlendern dahin, halten bald nach rechts und bald nach links Ausschau, mehr aus herablässiger Gewohnheit als in der Erwartung, verstoßen auf etwas zu sehen, was ihre Einsichtserfordernisse nach sich zieht.

Da fällt ihr Blick am Eingang eines Nebenweges auf einen alten Mann, der auf einer Bank sitzt und liest.

Die Polizisten treten näher, und einer rüttelt den Alten, dessen rechter Pollbalken aus dem hochgelegenen Mantelregal heromstrahlt wie ein flüchtiger, verirrter Geist über das Gesicht gebetigt ist.

„Hallo, mein Alter! Aufstehen! Hier ist keine Schlafstelle!“ ermuntert der Polizist den Mann, der im tiefen Schlafzustand zu liegen schiedet.

Minutlang beginnt der Alte, sich zu rühren.

„Jawohl — jawohl, Majestät!“ murmelt er halb zwischen Traum und Wirklichkeit.

Die Beamten lachen gutmütig über diese Worte. Der Alte hatte sich inzwischen aufrichtet und beginnt zu begreifen. Mit einem schmerzlichen, zynischen Blick sieht er die beiden Polizisten an.

„Verdammt, Majestät, aber ich war im Traum in einer anderen Zeit, nicht er. Noch kein Jahrzehnt ist es her, daß ich bei Kaiserin und Königen, bei allen Fürsten Europas an Hof war. Und nun —?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

„Was ist Ihnen das, Sie sind ein alter Mann?“

Übernahme der Kosten für die Propagierung des Wertes in den ersten beiden Jahren, hatten die Hälfte seines Vermögens aufgebracht.

Im Jahre 1895 finden wir ihn dann in Alger. Mit seiner leicht entzündlichen Phantasie hatte er sich in ein gewagtes Kolonialisationsprojekt, einen Eisenbahnbau, eingelassen und wurde so das Opfer von Verrätern, die sein Vertrauen mißbrauchten. Er verlor das und mußte bis auf den letzten Heller, doch nicht sein eigener Verlust kränkte ihn so sehr als vielmehr die Entlaste, daß er auch noch andere Personen, in der Hoffnung, ihnen nützlich zu sein, in sein Unglück hineingezogen hatte.

Da zieht er sich still aus der großen Welt zurück, aus der Welt, die in wilde Bewegung geraten ist; Reaktionen fürchten, Tränen fallen, neue werden erregt, soziale Kräfte lauern, geistlich und drohend auf, verlangen nach Lösung und befähigten die Gemüter. In diesen Zeiten geht die Erinnerung an einen Mann, dessen Name eben noch alle Welt gerührt hat, kaum unter. Schon nach einem Jahrzehnt haben sich die einen vergeffen, während ihn die anderen schon gar nicht mehr kennen. So schnell ist das rote Kreuz an einer Selbstverleumdung geworden, daß man darüber völlig vergißt, daß am Anfang dieses Wertes einmal die Tatkraft eines einzigen Mannes gestanden hat.

Nach einem kurzen Aufenthalt in England nach Gendensbüren in Paris findet der Verflossene schließlich in einer deutschen Familie wieder ein Heim.

Barbar Dr. Bauer in Weiblingen in Württemberg, der die erste deutsche Uebersetzung von Dumanis „Erinnerungen an Zolferino“ herausgebracht hatte, nahm Dumanis in sein Haus an. Auch nach dem Tode dieses Freundes lebte Dumanis noch viele Jahre mit derselben Familie, die inzwischen noch Zuzugart übergeben war, zusammen.

Im Jahre 1896 machte eine Notiz durch die Welt, welche die „Neue Zürcher Zeitung“ veröffentlichte. Dumanis hatte sich in der Schweiz niedergelassen. Mit Verwunderung ließ die Welt diese Meldung. Was das nicht ist, was fürs zuvor noch die Wiener Zeitung geschrieben hatte?

Da, Henri Dumanis lebt noch! Nachdem ihm seine Familie eine sehr bescheidene Rente ausgesetzt hat, ist er nach Deiden, einem kleinen Schweizer Kurort, oberhalb von Wehrstalden am Bodensee, übergesiedelt. Nur drei Frank. Rentenpreis pro Tag lebt er in

einem einfachen Besitzfrankenhaus. In dem kleinen Zimmer, das er hier bewohnt, sind ein Bett, ein Stuhl, ein Sofa mit verlobtem Ueberzug, ein Schrank, zwei Stühle und ein Tisch.

Er lebt in immer noch ein wenig glänzender Natur mit dem einwärtsblickenden Kopf, mit dem silberweißen Haar und dem silberweißen Bart. Selbst im einfachen braunen Schlorfrock, im schlichten Wandstuhle verhalten sich nicht weniger vornehm als in den Tagen der Macht.

Auf die Nachrichten in den Zeitungen kommen Anfragen und Besucher. Die Welt bemüht sich, ihre Verehrtheit wieder anzunehmen. Die Kaiserin von Mexiko legt ihm eine Krone aus. Die Kaiserin von Mexiko legt ihm eine Krone aus.

Aber auch auf diese Freude fällt ein Schatten. Anfang Januar 1902 ergeht im Auftrage der Kaiserin von Mexiko ein Schweizer Adokat in Paris und in Stockholm, um die Auslieferung Dumanis an Mexiko zu verhindern. Der Adokat, den der Adokat aufweist, ist mehr als 88 Jahre alt und der Schuldtrag durch den Zufall von Jans und Jansens heret angefallen, der noch nicht recht der getragene Betrag des Preises ausgereicht hätte, um die Forderungen zu decken. Da wird reich Verleger getroffen, um diesen verpöbelten Beutungs gelegener Finanziers zu vereiteln.

Nach Deutschland, wo Dumanis Gedanken von Anfang an mit soviel Verständnis und Beachtung aufgenommen worden waren, bereitet dem Gründer des roten Kreuzes noch eine große Ehreung: Die Universität Heidelberg nimmt ihn 1903 in die glanzvolle Reihe ihrer Ehrendoctoren auf.

Wehr aber noch als die persönliche Ehreung, die Dumanis niemals verweigert hat, erweist ihm die gemäßigten Entschuldig des Wertes, das er einst eingeleitet hat. 33 Staaten, man kann wohl sagen alle Länder, die bis zur Kulturmissionen geehrt zu werden wünschen, sind der Ehre Komposition beigetreten. Auch Japan hat sich angeschlossen, die Türkei gründet den roten Halbmond, Iran die Organisation des roten Halbmonds und China legt das rote Halbmondfeld in die weiße Flagge.

In Deutschland waren zuerst 1868 in Württemberg, dann bis 1899 in allen deutschen Ländern Bannvereine gegründet worden. Daneben bestanden die französischen, als größter der 1869 gegründete Vaterländische Frauenverein, dessen Zentrenfeld anfangs Preußen und Norddeutschland waren. 1871 erfolgte die Bildung des Verbandes der deutschen Frauenvereine vom roten Kreuz, und 1879 folgten sich die Bundesvereine zum Zentralrat der Deutschen Vereine vom roten Kreuz an.

Mehr als eine Million Männer und Frauen stehen vor dem Weltfriede im Dienste des roten Kreuzes.

Außerordentlich segensreich ist die Friedensstätigkeit, die hauptsächlich von der Arbeit der Frauen getragen wird. Unerbittlich unerschrocken ist das Feld, auf dem die Friedensarbeit wird. Die Besatzungsarmee, die Pflege, Säuglings- und Wundheilungsfürsorge, das Krankenwesen, Volksföhrerinnen, Erholungsstätten für Wälder und Säuglinge, Rinderheilstätten, Vögelheilstätten, Frauen- und Altersheim, Erziehung der Mädchen an Hausfrauen durch Schulischen, Wanderversammlungsreisen und Hauswirtschaftskursen.

(Fortsetzung folgt)



Hier zeigt sich, was ein Kraftstoff leistet!

Nur wenn es wirklich erforderlich ist - am Berg oder beim Überholen - dann sollte dem Motor zugemutet werden, sein Letztes herzugeben, und mit STANDARD, dem Energiereichen, wird er es dann so schaffen, daß Sie Ihre Freude daran haben.

Aber auch Sie möchten gewiß nicht ständig im Endspurt-Tempo laufen. So Reserven des Motors nicht immerzu einsetzen. Das beansprucht das Material unnötig stark und kostet viel Kraftstoff. Wer unsere Schrift über das Fahren mit Kopf gelesen hat, der weiß darüber Bescheid und kann mancherlei sparen. Lassen Sie sich das Büchlein an einer STANDARD/ESSO-Tankstelle geben und tanken Sie dort.



Unsere Schrift - Fahren Sie mit Kopf! - erhalten Sie kostenlos. Bitte wenden Sie sich an eine STANDARD/ESSO-Tankstelle, oder senden Sie diesen Abschnitt ausgefüllt an die Deutsch-Amerikanische Petroleum-Gesellschaft, Hamburg 36, Werbe-Abteilung.

NAME _____
ORT _____ STRASSE _____

Stadt-Zeitung

Salte, 16. Juni.

Siebe, eisgekühlt

So soll einem nicht das Wasser im Munde zusammenlaufen bei diesen fühlungslosenden, fahnenartigen Sieben, die diesem hübscheren Säuberer, bei dem die fühlungslosenden Sieben, das sind mit Stoffen aus Aluminium und Schokoladenpulver entgegengekommen!

Ich ging also in die Eisbude. Vormittags. Als die Verkäuferin mir den Becher brachte, sah ich, daß die neue Scherbe anhatte, ganz feste, sommerliche, von hartem Leder. Und als ich wieder hinter den Verkaufstisch getreten war, sah ich, daß sie ganz junge Mädchen hatte, ganz dünne, träumerische, von dem übermüdeten Glanz.

Was ihre Scherbe und Augen mit dem Eis zu tun hätten, wollte Sie wissen? Warten Sie's ab! Wir waren nämlich nicht allein: An der blühenden Eismaschine hantierte ein junger Kandidat. Und mochten die niedrigen Scherbe den Gästen gefallen — die reißenden Augen gehörten diesem Kandidat!

Weniger trugen die Mädchenbringen einen Saft und ein Glas, und hatten ein Schwert um und schweißes herliche Laten. Heute tragen die Mädchenbringen einen leuchtend weißen Mantel und eine ebensolche Mütze und haben statt des Schwertes eine hölzerne Kelle in der Hand und saubern mit ihr die unüberwundenen Gebilde aus dem Schlappnetz heraus.

Ich verstand es auch, daß ich armer Prüfling neben dieser frohlichen Erscheinung keinerlei Ansporn erheben konnte, beizugehen zu werden. Gener Ansporn nicht, was ich vernahm; er sollte zur Form, was ich abendloslos verließen ließ; ich war der ausgereinigten Material, er dagegen inmitten der Zäune des Juchens und der Frische zu etwas wie ein Schildwache.

Das kleine Fräulein hatte den Vorkühler angeblickt, als ob die kommende Gefrierstromer kaum mehr als ein verlieses „Sorbungsblau“ durchlassen ließ. Immer, wenn ein wenig Wasser fließen konnte, war, hob der junge Mann sie mit feiner Kelle in die Höhe und trug sie in den Aufsteckern des Anstreichers. Wie ein Sieb nahm fließte das Wasser aus Holz, langbein, haubgrün, hellviolett, in einen Topf.

Neht hatte er eine Portion „Erdbeeren“ aus der Verleitung herausgegeben. Mit unmaßholdlichem Schmutz schmeckte er den Saft und seine glänzende Kelle über die Scherbe. Die besonderen Wächterinnen riefen Klammern löse sich vom Saft — kein noch so hohles Mauerwerk müste — mit einem fröhlichen Klatsch floß das flüssige Erzeugnis auf des Fräuleins neue, sarte Sandaletten.

Ob ihr die Kette bis ins Herzden gedrunken ist? Ich weiß es nicht. Ich habe geschaut und bin gegangen. Wenn kann man für zwei Groschen nicht erleben wollen! E. Sg.

Feierlicher Führerwechsel in der SA.-Brigade 38

Obergruppenführer Rob führte Brigadeführer May in sein Amt ein und verabschiedete Brigadeführer Fiedler

Am Morgen eines Apfels des SA.-Führerkorps der Brigade 38 sowie des Standortes Halle legte der Führer der Gruppe Mitte, SA.-Obergruppenführer Rob, dem neuen Führer der Brigade 38, SA.-Brigadeführer May, feierlich die Zügel in ein, und verabschiedete gleichzeitig den bisherigen Führer der Brigade, den SA.-Brigadeführer Fiedler. Der Apfels im Hauptstadl der Brigade hielt ein halbes Stundchen lang die antrittlichen Worte des Obergruppenführers Rob über die neuen Aufgaben der SA, die von- und nachmittägliche Wehrerziehung des deutschen Volkes durchzuführen.

Auf dem Marktplatz, vor dem Bräudenberg, vor dem Marienberg, waren gestern abend zwei Ehrenparaden der SA-Standarten 75 und 86 in Stärke von je 120 Mann angetreten, als der Führer der SA-Gruppe Mitte, Obergruppenführer Rob, gegen 20.15 Uhr zum SA-Führerappell der Brigade 38 sowie des Standortes Halle eintraf. Unter dem Spiel des Musikregiments der Standarte 75 schritt der Obergruppenführer die Front der Standarte ab und begrüßte sich lobend in den SA und SA-Führern, in dem die Führer der Standarten, Sturmabteilung und Stürme, die Standartenführer usw. vollständig vernehmlich waren. Der Appell selbst war durch Salutschüsse durch die anwesenden SA-Führer eingeleitet worden. Zu beiden Seiten der mit Grün und Blumen versierten Nebeneinfahrt hatten die Standarten „Dalle“ und „Monsfeld“ Aufstellung genommen. Hinter ihnen stand der SA-Zentralbau, darunter auch die des Marinetechnikbundes III/48.

Obergruppenführer Rob nahm die Meldung von Brigadeführer Fiedler entgegen und ergriff dann das Wort zu seiner Ansprache, in der er zunächst den Führer der Gruppe Mitte, SA.-Brigadeführer May, begrüßte. Ein letzter Gedächtniswort des Führers der SA-Gruppe Mitte, bedeutete seinen tiefen Einfluß, wenn das Führerkorps in sich geeicht und kraft einmütlich ausgerichtet ist. So erwarte ich auch vom Führerkorps der Brigade 38, daß, wenn unter dem Brigadeführer Man, den Befehl übernimmt, alles genau so gut und reibungslos weiterläuft wie unter dem bisherigen Kommando.

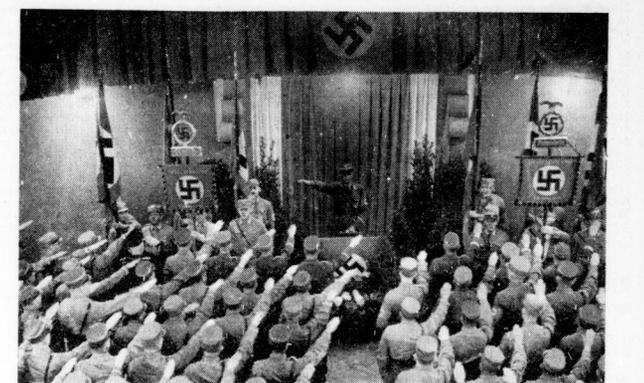
Als Kamerad, so führt Obergruppenführer Rob an den folgenden Tagen, werden Sie, meine Kameraden, die ich Ihnen für Sie, für die SA, und damit für die Partei, das Ihre Arbeit erfolgreich und gegenwärtig sein möge! Nachdem Obergruppenführer Rob seine Ansprache beendet hatte, wurde er von Brigadeführer May, wurde er sich dem neuen Führer der Brigade, Brigadeführer Man, zu. Sie sind, so rief er dabei aus, was sein Aufbegehren mehr, haben Sie, meine Kameraden, in diesem Sinne, die Sie geführt und die Verhältnisse im Gruppenbereich kennen gelernt. Ich übergebe Ihnen hiermit den Befehl über die SA-Brigade 38!

Ein eindringliches Wort sprach der Führer der Gruppe Mitte, SA.-Brigadeführer Rob, an dem die SA-Führer, die von- und nachmittägliche Wehrerziehung des deutschen Volkes zu übernehmen. Gerade das Führerkorps, so unterließ Obergruppenführer Rob, muß die Wehrerziehung des deutschen Volkes in sich vereinen und ihrer einseitigen Bedeutung für erkennen. Es ist eine Aufgabe, die unteren vollen Einsatz und große Dinge verlangt. Sie bedeutet für uns die Verpflichtung, die Wehrkraft des deutschen Volkes in das

Schicksal, was es geben kann, zu steigern! Die Wehrkraft des Volkes aber besteht darin, daß jeder Volksgenosse von der Ueberzeugung durchdrungen ist, daß der deutsche Mensch kämpfen muß um den Nation zu leben. Die Stellung Deutschlands in Europa verlangt unerbittlich und unabänderlich die Erfüllung der höchsten Wehrkraft! Die Erfüllung des Auftrags, den deutschen Mann außerhalb des Landes im Saec in der praktischen Anwendung der Wehrkraft einzuführen, feilschaftlich und weiterzuführen in der höchsten Erkenntnis, daß nicht die Waite entbehrt, sondern Kopf, Arm und Idee des Mannes, der die Waite trägt! Als die Truppe

der Geist der Kameradschaft, der Opferwilligkeit und der Dienstbereitschaft, der die Brigade 38 stets auszeichnet hat, weiter lebendig bleiben möge, und mein Wunsch ist, daß das Führerkorps die gleiche bewährte Kameradschaft, die ich erfahren durfte, auch dem neuen Führer der Brigade entgegenbringt! Der Sprecher hat abschließend herzliche Worte für die SA-Männer, die bislang unter seiner Führung standen, und würdige den aufrechten, tüchtigen Geist der Wehrkraft, der sie erfüllt.

Der neue Führer der Brigade 38, Brigadeführer Man, wurde sich anschließend mit einer kurzen, einmütigen Ansprache an seine neuen Mitarbeiter,



Der feierliche Akt des Führerwechsels. (Aufnahme: Danz)

der politischen Soldaten, die die wehrhafte Organisation der Bewegung hat die SA, diesen Ehrenauftrag erhalten, denn gerade aus einer barten Wehrkraftausübung erfüllt sich nationalsozialistische Wehrkraft. Auch bei der Erfüllung dieser unersetzlichen Arbeit, so schloß der Redner, wollen wir stets eingebunden sein, daß wir nicht für uns, sondern für Deutschland und den Führer schaffen. Wir alle haben nur den besten Wunsch, daß diese unsere Arbeit erfolgreich sein möge — nicht nur für heute und morgen, sondern für die Ewigkeit des deutschen Volkes!

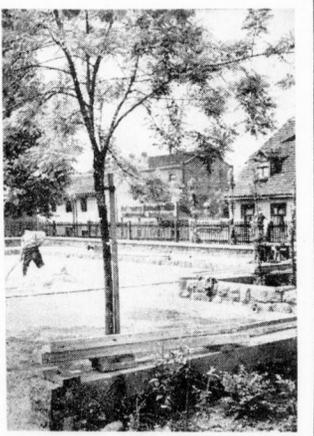
Der Wunsch an den Führer und die Summen fliegen an, und nachdem sich Obergruppenführer Rob von dem bisherigen und dem neuen Führer der Brigade 38 mit Handdrück verabschiedet hat, sprach Brigadeführer Fiedler noch ein letztes Wort an seinen Kameraden. In den Jahren meiner Arbeit an der Spitze der Brigade 38, so etwa rief er seinen bisherigen Mitarbeitern zu, habe ich sehr viel eckig und große Kameradschaft erleben können! Ich hoffe, daß

Als ich vor einem Jahr, so rief er dabei aus, in Halle in der Höhe der SA-Führerappell durch den Obergruppenführer verabschiedet wurde, um einer Begrüßung zur Gruppe Schmutz Folge zu leisten, da fiel mir dieser Abschied aus dem Gruppenbereich immer, in dem ich zwei Jahre lang die Brigade 137 in Magdeburg-Anhalt führen konnte. Mit um 10 größerer Freude freie ich nun mein Amt an dieser Stelle an. Das geschieht bei allem aber nicht, daß man seine Pflicht tut, wohn man als Soldat auch immer gestellt wird! Nicht der Spiegel entscheidet, sondern der Kern, der in der Uniform steckt! Die Durchführung unserer neuen, aufwändigen Aufgabe erfordert immer ganze Kraft, und jeder muß dabei von der Gewissheit durchdrungen sein, daß niemand für den nächsten Vorgelassenen arbeitet, sondern alle nur für unser geliebtes Vaterland und für unseren Führer sich einsetzen! Im alten Geist der SA-Kameradschaft werden wir Schlichter an Schulter die Aufgabe erfüllen, die Adolf Hitler uns gab!

Schmuddspielfeld Weingärten

Neue vorbildliche Anlage im hallischen Süden vor der Vollenbung

Nachdem im vorigen Jahr nicht weniger als drei unzugängliche große Schmuddspielfelder im hallischen Stadtbild aufstanden, wird in diesen Tagen ein neuer Kinder- und Spielplatz inmitten schöner Grünanlagen fertiggestellt. Aus dem kahlen Winkel, der sich zwischen den Weingärten, dem Wöllberger Weg und der Otto-Kühner-Straße hinreckte, ist jetzt ein idyllisches Städtchen Erde mit Wäldern, Bäumen und Biergärten geworden, an dem die Kinder freudig spielen und die Erwachsenen gern einige Stunden ausruhen werden.



Der große Sandkasten. (Aufnahme: Danz)

Als wir gestern dem neuen Schmuddspielfeld im hallischen Süden einen Besuch abstatteten, haben wir die schon nahezu fertiggestellte Anlage, zum Teil von zehn Männern der Stadtverwaltung ist dabei, liegt dem Sandkasten. Die gärtnerischen Anlagen und Verpflanzungen sind bereits vollendet; nur kurze Zeit mehr es dauert, bis ein munteres Städtchen die Augen der Besucher erfreuen wird. Eine Motorwalze und ein Elektrofahrzeug sind eingesetzt, um die restlichen Anbauarbeiten schnellstens durchzuführen. Dann kann dieser neue Platz, der gleichsam aus dem Nichts geschaffen worden ist, der Bevölkerung halbes übergeben werden.

Durch die Planung, die der städtische Gartendirektor K a u p f an der Spitze hatte und deren Ausführung jetzt unter feiner Leitung, Gartendirektor F i c h e r, ihren Abschluß findet, ist dort an den Weingärten eine vorbildliche Anlage im Sinne der Gebrauchsplanung der Jugend entstanden. Der neue Schmuddplatz ist terrassenförmig gestaltet. Man hat ihn in drei große Absätze aufgeteilt. Von der Otto-Kühner-Straße führt eine Sandeintreppe an einem A u s e n t r e i t i s in mitteren Stufen hinauf zu rabatten und Mäntelförmigen Wäldern aufgeteilt, die einen guten Ausblick auf den neuen Spielplatz geben. Ein Sandbecken in vorbildlicher Ausführung ist ebenfalls vorhanden. Die Anlage ist durch einen hohen Zaun abgegrenzt, der die Kinder vor den Blicken der Fremden schützt. Die Anlage ist durch einen hohen Zaun abgegrenzt, der die Kinder vor den Blicken der Fremden schützt. Die Anlage ist durch einen hohen Zaun abgegrenzt, der die Kinder vor den Blicken der Fremden schützt.

Nachfahrer tödlich verunglückt

Am 15. Juni gegen 12 Uhr verunglückte ein etwa 55-jähriger Mann mit seinem Fuhrwerke den linksseitig gelegenen Zugabtrieb der Straße von Wollberg nach Halle. Im Höhe der Wollberg wurde der Nachfahrer — so vermutet man — durch einen Fußgänger umfahren und fuhr infolgedessen gegen das rechte Hinterrad eines ihm entgegenkommenden Kraftwagenanhängers. Der Nachfahrer wurde aus dem Fuhrwerk geschleudert und erlitt tödliche Verletzungen.

Gebiet Mittelland rüstet zum Adolf-Hitler-Marsch

Wie wieder wird die Jugend aus allen Ecken des Reiches ihre Dolmen zum Führer tragen und in die Mäntel der alten Stadt Nürnberg einmarschieren, wenn der Reichsparteitag anbricht. Das Gebiet Mittelland rüstet wie alle anderen Gebiete zum Adolf-Hitler-Marsch 1939. 60 Jungen werden aus unserem Gau an dem viele Wochen andauernden Marsch teilnehmen und werden das Glück haben, auf dem Reichstag, seine Landstände, seine Menschen, seine Geschichte und sein Schicksal zu erleben. Als Führer der Marschleitung des Gebietes Mittelland wurde vom Obergebietführer H a m m e r t h ein Herrmann, der bisherige Führer des Gebietes, zum Führer ernannt. Die Jungen, die in sorgfältiger Auslese aus den vielen schneidenden Jungen des Gebietes Mittelland ausgewählt werden, werden am 2. August an einem Vorbereitungslehrlager teilnehmen und dann am 7. August in feierlicher Form aus der Gauhalle Halle für den großen Marsch verabschiedet werden.

Verabschiedung der Hitler-Ultrauber

Der Aufenthalt des Hitler-Ultrauber Marischals in Halle neigt sich seinem Ende zu. Zur feierlichen Verabschiedung veranstaltet der Stadtrat in der Halle des SA an Sonnabend, den 17. Juni, der Gauhütte „Jünglingsgarten“ einen Kameradschaftsabend unter Mitwirkung von Mitgliedern des Stadtrates sowie des SA- und SA-Gruppenführers. Kreisamtsleiter der SA, H a. S e i f e r t, wird die Abschiedsansprache halten.

Dieb festgenommen

Der 32-jährige H. A. wurde wegen Diebstahls festgenommen und dem Amtsgericht zur Verurteilung seiner Wirren Mitbestrafung und Schmuddgegenstände im Werte von 350 RM, entwendet und verlegt. Das Verbrechen konnte wieder herbeigeführt und der Geschädigten ausbezahlt werden.

Fußballer festgenommen

Am 13. Juni wurde in der Zeit gegen 17 Uhr in der Wöllberger Straße ein Verbrechen verübt. Ein 32-jähriger Mann erbitet die Kriminalpolizei — Polizeipräsidium, Zimmer 871—821.

Geistes Kranke

Am 13. Juni wurde in der Zeit gegen 17 Uhr in der Wöllberger Straße ein Verbrechen verübt. Ein 32-jähriger Mann erbitet die Kriminalpolizei — Polizeipräsidium, Zimmer 871—821.

Der Gauleiter bei der Alten Garde

Der Gauverwaltungsleiter teilte uns mit: Unser Gauleiter hat es sich nicht nehmen lassen, einige Tage mit den Altgarde seines Gaues und damit des Reiches an der diesjährigen Fahrt der Alten Garde, die im Gau Weichsel-Nord durchgeführt wird, zusammen zu sein. Das unerwartete Eintreffen ihres Gauleiters löste bei den Teilnehmern unseres Gaues große Freude aus.

Feierlicher Empfang für Staatssekretär Bode

Am Anfang der Feier des 70-jährigen Bestehens der Landeshauptstadt von Halle veranlaßt der Oberbürgermeister am Freitag, dem 3. Juni, einen feierlichen Empfang des Staatssekretärs Bode in der Alten Rathaus.

Ende August Laternenfest

Wie die SA-Gauleitung, führt durch Freude, dem Gau Weichsel-Nord, mittelfrist, statt das traditionelle Laternenfest in Halle in der Zeit vom 17. bis 23. August hat. Der Hauptort ist am nächsten Freitag, dem 17. August, im Gau Weichsel-Nord, mittelfrist, statt das traditionelle Laternenfest in Halle in der Zeit vom 17. bis 23. August hat. Der Hauptort ist am nächsten Freitag, dem 17. August, im Gau Weichsel-Nord, mittelfrist, statt das traditionelle Laternenfest in Halle in der Zeit vom 17. bis 23. August hat.

Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle

Barometerstand heute morgen 7 Uhr: 758,2 mm
Windrichtung heute morgen 7 Uhr: Südwest

Freitag, 16. Juni, morg. 7 Uhr	Sonnenaufgang	Sonnenuntergang	Dauer der Dämmerung	Mondaufgang	Monduntergang	Mondphase: Abnehmend
14.12	4.58	20.29	59 Min.	19.15		

Juni	Lufttemperatur	Luftfeuchtigkeit	Luftdruck	Windrichtung	Windstärke	Wolkenbildung	Beobachtung
14.12	16,2	75,4	73	ONO	1	wolkig	
15.12	14,4	75,4	73	C)	1	bedeckt	
16.12	13,2	75,3	79	C)	1	bedeckt	

Zum Vergleich mit den Angaben der Wetterkarte sind die Mittelwerte des Monats in mm hinzuzurechnen. C) Windstärke sind



WIR akkreditieren

15 Jahre lang hat der deutsche Raucher die LAURENS ZIGARETTE entbehren müssen.

Seit dem Jahre 1888, als TEWFICK I., Vizekönig von Ägypten, Herrn ED. LAURENS das Privileg verlieh, seinen Titel *Khedive* und sein *Bildnis* zu führen, wird sie zu den *besten der Welt* gerechnet. Zeiten wirtschaftlicher Schwierigkeiten verhinderten seinerzeit die weitere Herstellung dieser kostbaren Zigarette in Deutschland – Zeiten des Aufstiegs, in denen das Bedürfnis nach hoher Qualität wieder erwachte, gestatteten die jetzt erfolgte Wiederaufnahme der deutschen Produktion.

Nach den *Original-Rezepten* der ED. LAURENS Alexandrien wird die LAURENS GRÜN in Bremen von erfahrenen deutschen Facharbeitern und unter laufender Kontrolle eines Tabak-Meisters des Hauses ED. LAURENS hergestellt.

Wir *akkreditieren* hiermit die deutsche ED. LAURENS CIGARETTEN-MANUFAKTUR G.M. B.H. in Bremen als berechtigt, *unseren Namen* und *unsere Marke* zu führen. Daß jede Zigarette der deutschen Herstellung eine LAURENS nach der alten Tradition des Alexandriner Hauses ist, dafür bürgt der Namezzug:



ED. LAURENS

ALEXANDRIE . CAIRE . GENÈVE . BRUXELLES . LA HAYE

W 3301

Bautenprogramm für die Landwirtschaft

Der Staatssekretär im Reichsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten...

Verstöße gegen Preisvorschriften

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat am 2. Juni 1939 gemeinsam mit den Reichsministern...

Die Verordnung tritt zum ersten Male am dem Gebiet des Ernährungstradits ein...

Neuentdeckte Bodenschätze in der Slowakei

In der Slowakei gibt es noch zahlreiche Vorkommen von Bodenschätzen...

Bessere Leinengarnversorgung

Die Lage der deutschen Leinenspinnereien hat sich nach dem Verbot der Geschäftsführung...

Die Wintershallgruppe berichtet

Weitere Vereinigung des Konzerns - Beachtliche Erfolge der Erdölrohstoffe

Die Wintershall AG, Berlin-Staßfurt, auf die etwa 40 Prozent der gesamten deutschen...

Der Betrieb verläßt den Ausbau der Gewinnung und Zuerstverwertung...

Lehrzeit und Berufsschule

Am Zusammenhang mit dem Reichswehrminister angeordnet...

Stückfaktwerke Ostmark

Am 7. Juni 1939 ist in Berlin die Stückfaktwerke Ostmark AG...

Arbeitsamt Halle teilt mit

Das Arbeitsamt Halle teilt mit folgenden Mitteilungen...

Die Deutsche Fabrikation AG, Berlin

Die Deutsche Fabrikation AG, Berlin, schließt ihren 1938...

Notizbuch des Kaufmanns

Umfangreicher bei Beherbergung in Geschäftsräumen...

Berliner Börse

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Unnotierte Wert

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Berliner Devisenkurse

Table with 2 columns: Devisenkurse, Gold, Brief, and other financial data.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Unnotierte Wert

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Deutsche Anleihen

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen, and other financial data.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Unnotierte Wert

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with 2 columns: Aktien, Anleihen, and other financial data.

Berliner Börse

Aktien meist wenig verändert

Berlin, 16. Juni. Das heutige Börsenbild wird durch das heute mittelmäßig über den Markt...

Mitteldeutsche Börse:

Leipzig, 15. Juni. Am Leipziger Aktienmarkt liefen bei...

Warenmärkte

Zucker

Wagbaur, 15. Juni. (Schweizer) Weißbrot für den...

Kautschuk

Kamburzer Kautschuk-Zermin-Börse vom 15. Juni...

0,93 Brief (0,92 1/2) Gold, August und September 0,96...

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 15. Juni

Table with columns for Metal (Kupfer, Zink, Blei, Zinn), Unit (M. für 100 kg), and Price (neu, Höchst, alt, Höchst, alt)

Schiffverkehr auf der Saale

Witgeteil von der Reederei der Saale-Schiffer, Halle...

Stellen

Witgeteil von der Schifffahrt-Lagerungs-Gesellschaft...

Wasserstände am 16. Juni

Table with columns for Station, Water Level (Wasserstand), and Direction (Wuchs Fall)

Wir bitten bei Bedarf um Ihren Anruf! (Advertisement with telephone icon)

Abel's Autovermietung, Aale, Krahrmer, Altpapier, Anzeigenwerbung, Auto-Omnibus, Auto-Scheiben Moebius, Auto-Verwertung, Bier, Bremsen-Dienst, Continental-Reifen, Fahrrad-Möller, Farben, Fernsprechbücher-Werbung, Fremdsprachen, Glaserarbeiten, Gummi, Karosseriebau, Klischees, Kohlen, Kordel u. Bindfäden, Kühl-schränke, Licht- u. Kraftanlagen, Malerarbeiten, Möbel, Pierdedecken, Rohrleitungen, Verchromen, Vulkan-Werkstatt, Weine und Stadtküche, Zentralheizung

Grudeöfen, ADIO, Fr. Zwicker, Haltpfen, Kinderwagen, Möbel, Rucksack, Rummel, Schreibmaschine, Schatzkammer, Myzyk, Stein-Record, Regen-Umhänge, Ersatz- und Zubehörliste, Fahrrad- u. Gummi-Stein, Zweiggeschäff Merseburg

Fahrrad-Zubehör immer billig! (Advertisement with bicycle parts and prices)

Möller Leipziger Str. am Markt (Advertisement for a miller)

Fahrer (Advertisement for a driver)

Tuchhaus Paul Schmidt & Co. (Advertisement for a clothing store)

Arbeiter für Kiesgrube (Advertisement for workers)

Tücht. Zapfer, Saalshloß, Züchtiger Gerrenviller, Belgische Seeländer, Chr. Körber

Graben Sie schon einmal versucht? (Large advertisement for a product)

